

Inhalt

Geleitwort	9
DIETER PÖTSCHKE: Einführung	11

Stadt- und Rechtsgeschichte im Mittelalter

GUDRUN WITTEK	
Frühe urbane Ordnungsansätze als Quelle für Stadtfrieden.	
Halberstadt, Quedlinburg, Magdeburg, Halle und andere Städte	31
SABINE GRAF	
Die Reichsstadt Goslar in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts	
und die Kodifizierung des Goslarer Stadtrechts	55
HANSGEORG ENGELKE	
Das Projekt »Edition und Übersetzung des Goslarer Stadtrechts	
nach der Goslarer Handschrift«	77
MAIK LEHMBERG	
Zur Transkription und neuhighdeutschen Übersetzung des	
sogenannten Ratscodex des Goslarer Stadtrechtes	84
FELIX ESCHER	
Zur Geschichte der märkischen Rolandorte im Mittelalter	94
DIETER PÖTSCHKE	
Utgetogen Recht steit hir.	
Brandenburgische Stadt- und Landrechte im Mittelalter	109

Rolande und andere Rechtssymbole

GERNOT KOCHER	
Realien als Elemente der rechtlichen Bildersprache	166

DIETER PÖTSCHKE Fälschung – Dichtung – Glaube. Wie aus Rolanden Rechtssymbole wurden	177
BERND ULRICH HUCKER Unbekannte Rolandssäulen im norddeutschen Raum. Versuch einer Bestandsaufnahme	238
ADOLF SIEBRECHT Zum Roland von Halberstadt	259
BERND FEICKE Die Plastik »Knoblauchskönig« in Eisleben – Sagengestalt, Herrscherportrait oder Rechtsdenkmal?	267
THEODOR GOERLITZ † Randbemerkungen zu Siegfried Rietschels Monographie »Markt und Stadt in ihrem rechtlichen Verhältnis«, Kapitel Rolande	288
SIMONE SIEWERT Die Sage von der Daneilshöhle und dem Roland in Halberstadt	288
KONRAD MOTZ Korbgalgen und Pranger. Rechtsinstrumente und Rechtsverordnungen	309
ANDRZEJ GULCZYŃSKI Pranger in Polen. Stand und Forschungsperspektiven	352
Anlagen	
1. Vorträge der bisherigen Wissenschaftlichen Tagungen »Roland und Recht in Mittelalter und früher Neuzeit«	378
2. Verzeichnis der Pranger auf dem heutigen Gebiet Polens	384
3. Verzeichnis der Pranger in Tschechien und der Slowakei	386
4. Bisher erschienene Bände der Harz-Forschungen	388
Anhang	
Abkürzungen	390
Über die Autoren	392